

Illegale Zugfahrt endet mit Haftstrafe für algerischen Flüchtling!

Bundespolizei vollstreckt Haftbefehle in Mainz: 36-jähriger Algerier ohne Fahrschein verhaftet und in Haftanstalt gebracht.



Mainz, Deutschland - In der Nacht zum 15. April 2025 wurde ein 36-jähriger Algerier im IC 60403 von Köln nach Mainz ohne Ticket erwischt. Eine Zugbegleiterin alarmierte die Bundespolizei, als der Mann sich nicht ausweisen konnte. Bei seiner Festnahme am Mainzer Hauptbahnhof stellte sich heraus, dass gegen ihn zwei Aufenthaltsermittlungen der Staatsanwaltschaft Köln wegen Diebstahls und eines Verstoßes gegen das Aufenthaltsgesetz vorlagen.

Der Mann hatte zudem zwei Haftbefehle wegen Erschleichens von Leistungen und tätlichem Angriff auf Vollstreckungsbeamte. Es wurde festgestellt, dass er sich illegal in Deutschland aufhielt. Ein Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet, und nach der

Polizeiaktion wurde der Algerier zur Verbüßung einer Freiheitsstrafe von insgesamt einem Jahr und fünf Monaten in die JVA Rohrbach überstellt.

Details	
Vorfall	Diebstahl, Erschleichen von Leistungen, Körperverletzung
Ursache	Erschleichen von Leistungen, unerlaubter Aufenthalt
Ort	Mainz, Deutschland
Festnahmen	1

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de